

Inhalt

Vorwort	7
1. Die Wissenschaft vom Geiste im 20. Jahrhundert	9
2. Die Temperamente in ihrer Beziehung zu den vier Wesensgliedern des Menschen	13
<i>Phänomenologische Betrachtungen der Temperamentsqualitäten</i>	21
<i>Grundzüge der pädagogischen Führung</i>	25
<i>Der intime Weg zur Individualität</i>	29
3. Das Rätsel vom Werden und Wandel der Temperamente	31
<i>Veranlagung und Wandlung der Temperamente im Lebenslauf</i>	37
<i>Wechselwirkungen in der Pädagogik und schicksalsbedingte Veränderungen</i>	40
<i>Praktische Hilfen zum Erkennen des Grundtemperamentes</i>	43
<i>Zusammenschau der Fragenkomplexe</i>	45
4. Das wechselnde Temperamentserleben im Zusammenhang mit den Lebensrhythmen der Erde	46
<i>Rückblick über die Entstehung des Temperamentserlebens</i>	57
5. Das Zusammenspiel des vergangenheitsbedingten Grundtemperaments mit dem im Zeitenlauf wechselnden Temperamentserleben	59
<i>Der Mensch – eine Sternensymphonie</i>	61
<i>Beobachtungen am eigenen Temperament</i>	63
<i>Temperamentsbegabung und Berufsfindung</i>	65
<i>Temperamente und Planetenwirkungen</i>	67
6. Werdestufen offenbaren das Geheimnis der Temperamente	72
<i>Skizzenbetrachtung: Wechselnde Standpunkte lösen die Rätsel</i>	75
<i>Zwei Betrachtungsweisen zum Wesensgliederverhältnis des Kindes</i>	86
<i>Der Inkarnationsprozeß als Ursache der Wandlung</i>	90

7. Naturwissenschaft und Geisteswissenschaft in ihrer Zusammenschau als verschiedene Offenbarungsstufen des göttlichen Geistes	96
<i>Sinnlich-sittliche Farbenlehre und seelisch-geistige Temperamentskunde</i>	100
<i>Der Menschheitsrepräsentant im elementaren Kräftespiel der Tempera- mente</i>	112
<i>O Mensch, erkenne dich selbst</i>	115
 Anhang	 119
<i>Sprüche und Spiele zu den vier Temperamenten</i>	119
 Anmerkungen	 129
 Bildtafeln	 131